Gemeinde 's Blättle
EMMINGEN-LIPTINGEN
Staatlich anerkannter Erholungsort
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

51. Jahrgang
Freitag, 01.08.2014
Nummer 31/32/33/34

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle, Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Ein Regenereignis führte am Montag zu einem Hochwasser in Emmingen mit gravierenden Schäden.

Das Bild zeigt die unterspülte Schulstraße mit dem freigelegten Seltenbach-Durchlass.
Weitere Bilder im Innenteil des Blättle.

Ein herzliches Dankeschön an alle Hilfskräfte

Am Montag, 28.07.2014, wurde Emmingen von einem Regenereignis mit Überflutungen heimgesucht, das den Namen „Jahrhundert-hochwasser“ leider verdient hat. Bis am Dienstagmorgen um 03:00 Uhr wurden rund 120 Einsätze durch Feuerwehr, THW und DRK gefahren, um Gefahrstellen zu beseitigen oder abzusichern, Keller und Häuser auszupumpen, Leck geschlagene Öltanks zu sichern, unterspülte und einsturzgefährdete Brücken und Bachübergänge zu sichern und abzusperren und und und ....
An dieser Stelle darf ich allen Helfern von Feuerwehr, DRK, THW und Polizei ein herzliches Dankeschön für den tollen Einsatz in der Schadensnacht sagen. Fast 130 Personen von DRK und Feuerwehren waren im Einsatz, dazu kamen rund 25 Mann vom THW. Mit 15 Fahrzeugen und zahllosen Pumpen wurden vor allem Keller und Wohnungen leergepumpt und leergesaugt.
Im Einsatz waren neben den Feuerwehren aus Emmingen und Liptingen sowie den DRK-Bereitschaften Emmingen und Liptingen die Feuerwehren aus Neuhausen, Worndorf und Schwandorf, der Katastrophenschutzzug Stockach mit Feuerwehren aus Stockach, Hilzingen und Steißlingen, THW Tuttlingen und Villingen, die Feuerwehrführungsgruppe aus Möhringen sowie 2 Streifen des Polizeireviers Tuttlingen. Außerdem die SEG Tuttlingen des DRK. Nicht zu vergessen die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Emmingen-Liptingen.
Nebenbei konnten wir noch 60 Personen, die im Gasthaus Hühnerhof evakuiert worden waren, für eine Nacht in der Liptinger Schloßbühlhalle unterbringen und diesen Menschen eine warme, trockene Unterkunft für die Nacht bieten und auch mit Speis und Trank versorgen.
Auch musste die Feuerwehr auf der B 491 zwischen Emmingen und Liptingen noch umgestürzte Bäume entfernen, die teilweise LKWs blockierten.
Nun gilt es die Schäden zu beseitigen, u.a. die defekte Brücke über dem Seltenbach im Bereich der Schulstraße. Hoffen wir, dass es keine weiteren stärkeren Niederschläge gibt. Denn wie man sieht sind die Schäden enorm.
Ein sehr großes Dankeschön sage ich auch allen, die im Wege der nachbarschaftlichen Hilfe ihren geschädigten Nachbarn zu Hilfe kamen und dort teilweise stundenlang mitgeholfen haben, die Schadenssituationen in den Griff zu bekommen. Das ist nicht selbstverständlich. Sehr erfreulich war auch zu erleben, dass der Zusammenhalt in Emmingen sehr groß ist und die Menschen sich darüber in den sozialen Netzwerken auch austauschten, sich freuten und darauf stolz sind.

Weitere Informationen rund um das Thema Hochwasser an anderer Stelle dieses Gemeindeblättle.

Blutspenderehrung 2014

In der vergangenen Woche fand im Foyer der Schloßbühlhalle in Liptingen die Blutspenderehrung für den abgelaufenen Spendenzeitraum vom 01.06.2013 bis 31.05.2014 statt. Die Gemeindeverwaltung hatte vom Blutspendedienst die erfreuliche Nachricht erhalten, dass 15 Mitbürgerinnen und Mitbürger für Mehrfachblutspenden zu ehren sind. Neben den erschienenen Blutspendern konnte der Bürgermeister auch die Verantwortlichen der DRK-Bereitschaft Emmingen und Liptingen begrüßen.

Bürgermeister Joachim Löffler würdigte in seiner Ansprache die Wichtigkeit und Dringlichkeit der Blutspenden und bezeichnete die zu Ehrenden als Vorbild im sozialen Engagement. Der Schultes bezeichnete dabei die Gemeinde Emmingen-Liptingen als Blutspenderhochburg, denn auf Grund der Zeitungsberichte über andere Kommunen konnte erkannt werden, dass die Zahl der zu Ehrenden und damit die Zahl der Blutspender immer sehr hoch sei. Der Gemeinderat war durch Otto Schoch vertreten.

DRK-Ortsvorsitzender Manfred Schlosser bedankte sich im Namen der DRK-Bereitschaft Liptingen und stellvertretend für Emmingen bei den zu Ehrenden und verband dies mit der Hoffnung, dass die Geehrten auch zukünftig den beiden DRK-Bereitschaften bei ihren Blutspendeterminen die Treue halten und fleißig Blut spenden.
Neben den Ehrungsurkunden und den Blutspenderehrennadeln erhielt jeder erschienene Geehrte ein Weinpräsent. Im Anschluss wurde zu einem kleinen Imbiss und Umtrunk, der von der DRK-Bereitschaft Liptingen vorbereitet wurde, eingeladen.

Für zehnmaliges Blutspenden wurden geehrt:
Sabrina Borst, Obere Gasse 7/3
Tanja Burbach, Homburgstr. 2
Torben Keller, Sonnhalde 29
Stefanie Lauer, Siedlungstr. 14
Andrea Renner, Neuhauser Str. 38
Tanja Renner, Gartenstr. 2
Bettina Reykers, Scheffelstr. 11/1
Ramona Störk, Burghof 56

Die Blutspenderehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingravierter Spendenzahl 25 erhielten:
Karin Kempter, Wiesenstr. 2
Franziska Martin, Rathausstr. 5
Tilo Philipp, Brielstr. 1
Nicole Ribler, Ludwig-Finckh-Str. 13
Alexander Schmitt, Jägerstr. 7
Martina Sigg, Hohentwielstr. 2

50 Mal Blut gespendet hat:
Bernd Truckenbrod, Engelgasse 8
Er erhielt die Blutspenderehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingravierter Spendenzahl 50.

Abschlussschüler der Witthohschule alle als Helden bezeichnet

Für die Neuntklässler der Witthohschule beginnt ein neuer Lebensabschnitt. In einer Feierstunde wurden sie in der Schlossbühlhalle Liptingen von der Schule in Anwesenheit zahlreicher Eltern und Angehöriger sowie ihren Lehrern, darunter auch ehemaligen Lehrkräften, sehr herzlich verabschiedet. Die meisten von ihnen werden die Fritz-Erler-Schule in Tuttlingen besuchen, andere treten eine Lehrstelle an. Alle 18 Schülerinnen und Schüler haben nach der neunten Klasse ihren Schulabschluss mit Bravour bestanden.

„Sie alle sind großartige Helden", sagte die kommissarische Schulleiterin Ingrid Bauer, die im Team mit Hans Frick die Witthohschule leitet. Beide überreichten gemeinsam mit der Klassenlehrerin Daniela Knittel die Abschlusszeugnisse. Lobende Worte fand Hans Frick für ihre Verabschiedung für alle Schülerinnen und Schüler, die noch ein T-Shirt mit der Aufschrift „Mit dem Abschluss werden Helden zu Legenden" erhalten sollen.

„Wenn es um Helden geht, seid ihr 2014 nicht die einzigen", meinte Hans Frick. „ Die Fußballnationalmannschaft hat den Weltmeistertitel geholt und zu der gibt es Parallelen zu eurer schulischen Laufbahn. 2006 war die Weltmeisterschaft in Deutschland, man sprach für den dritten Platz von einem Sommermärchen. 2010 bei der Weltmeisterschaft in Südafrika war es wieder ein dritter Platz. Zu dieser Zeit wart ihr in der Klasse 5, also die Kleinsten an der Witthohschule. 2014 hat es die Nationalmannschaft genau so wie ihr geschafft. So wie wir auf die Nationalmannschaft stolz sind, könnt ihr auf euren Abschluss stolz sein".

Ingrid Bauer, die neben Bürgermeister Joachim Löffler, Gemeinderäte und den ehemaligen Schulleiter Frieder Schray sowie den ehemaligen Lehrer Hermann Frey begrüßt hatte, richtete die anerkennenden Worte an die Abgangsschüler und -schülerinnen „Ihr wart eine Klasse wie keine andere, die ich zuvor gehabt habe". Sie ermunterte alle „Bleibt Helden, gebt euch Mühe und füllt euern Platz aus". Klassenlehrerin Daniela Knittel fügte hinzu „Ihr wart eine tolle Klasse".

Alle Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse sind mit einer Lehrstelle versorgt, elf streben ab nächstem Schuljahr einen Realschulabschluss an. Umrahmt wurde die Abschlussfeier mit Musikstücken, vorgetragen von drei Lehrkräften, Gesang vom Schülerchor sowie einem Becherspiel und einem Spiel der Theater AG.

Bürgermeister Löffler: „Für euch geht ein Kapitel zu Ende, ein anderes bricht an". Allen Schülerinnen und Schülern beglückwünschte er zu ihrem Abschluss. Nach der Zeugnisübergabe und Preisverleihung fand die Feierstunde nach dankenden Worten der Schul- und Klassensprecher mit einem kleinen Stehempfang ihr Ende.

Erfolgreich abgeschlossen haben alle 18 Schülerinnen und Schüler die neunte Klasse der Witthohschule. Ein Lob für die Note 2,4 erhielten Anna-Lisa Matt und Daniela Kadura. Die Note 2,3 bekam Anna Kandenwein, 2,2 Roberta Damiani und 1,8 Jenny Waßmann, die außerdem noch einen Preis von der Gemeinde als Schulbeste und einen weiteren Preis von der Volksbank Donau-Neckar erhielt. Ihre schulbesten Leistungen hatte sie in Mathe erreicht. Sie alle erhielten zusätzlich noch ein Hausaufgaben-Zertifikat. Dieses wurde auch Sarah Zepf, Dominik Pahlitzsch, Florian Bitsch, Robin Ensminger, Polixeni Karaminidis und Jan Ilic überreicht. „Einer unserer ganz großen Helden ist Michael Matt, der eine Lehre beim Hammerwerk in Fridingen beginnt", sagte Frick. Besondere Helden seien auch Stefan Tannenberg, Said und Sara El Massri, Robin Brückner, Antonio Bucca und Eileen Gnirß.

In einer Abschieds-Feierstunde erhielten Schülerinnen und Schüler der neunten Klasse der Witthohschule Emmingen-Liptingen ihre Zeugnisse. Links im Bild Klassenlehrerin Daniela Knittel

Text von Horst Hollandt!

Wichtiges und Interessantes rund um das Hochwasser vom 28.07.2014

Wichtiges und Interessantes rund um das Hochwasser vom 28.07.2014

Müllabfuhr, Sperrmüll und „weißer Schrott"
Am Mittwoch, 30.07.2014 begann mit zwei Sperrmüllfahrzeugen des Landkreises Tuttlingen die Abfuhr von hochwassergeschädigten Materialien, die aus den Häusern herausgeräumt wurden. Es wird hierbei alles mitgenommen, was aufgrund des Hochwassers entsorgt werden muss. Gegebenenfalls wird die Abfuhr auch über Mittwoch, 30.07.2014 hinaus ausgedehnt. Möglich ist dann allerdings, dass nur noch auf Anmeldung, sprich Anruf beim Landratsamt, die entsprechenden Häuser angefahren werden, um dort den Sperrmüll einzusammeln.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass Sondermüll (Lacke, Farben und dergleichen) nicht mitgenommen wird. Auch „weißer Schrott" (Spülmaschinen, Waschmaschinen, Trockner) bleiben zunächst stehen und werden gesondert eingesammelt. Falls also gemischter Abfall vor der Tür steht und zunächst nur der Sperrmüll mitgenommen wird, keine Sorge, auch der „weiße Müll" wird noch abgeholt.

Weggespülte Mülleimer
Beim Hochwasser wurden zahlreiche Mülleimer durch das Hochwasser mitgespült und irgendwo auf der Gemarkung abgelagert. Der Bauhof hat zwischenzeitlich diese Mülleimer eingesammelt und an einer frei zugänglichen Stelle beim Bauhof in Emmingen abgestellt. Diejenigen, die ihre Mülltonnen vermissen, werden gebeten, diese auf dem Bauhofgelände abzuholen.

Hilfsaktionen
Bei Erstellung dieses Gemeindeblättle waren verschiedene Hilfsaktionen in Vorbereitung. So wird aus dem Bereich Fußball eine Helfergruppe mit rund 20 Personen am Mittwochabend eine Aufräumaktion in Emmingen durchführen.
Auf Privatinitiative hin sind Kleider- und Möbelsammlungen in Vorbereitung, um diese Bedürftigen zur Verfügung zu stellen. Voraussichtlich werden diese Dinge zunächst im Jugendhaus in Emmingen gesammelt und dann zu gewissen Öffnungszeiten abgegeben. Weitere Informationen können der Homepage der Gemeinde, gegebenenfalls auch der Tageszeitung Gränzbote und sozialen Netzwerken, entnommen werden (siehe auch Ende dieses Artikels).

Schadensumfang
Während sich der Schadensumfang im öffentlichen Bereich so langsam abzeichnet, kann eine Aussage zum Schadensumfang im privaten Bereich, also bei privaten Gebäuden und Anwesen, überhaupt nicht vorgenommen werden. Spekulationen sollten hier nicht unnötig angestellt werden. Sollten realistische Zahlen greifbar werden, können diese gerne auch publiziert werden. Im öffentlichen Bereich stellt sich die Schadenssituation aktuell wie folgt dar:

- Im Verlauf der Schulstraße wurde der Seltenbachdurchlass freigelegt, voraussichtlich ist ein kompletter Neubau notwendig. Hierzu findet am Donnerstag eine Sondersitzung des Gemeinderates statt. Über das Ergebnis wird in der Tagespresse berichtet (wegen Blättleferien).
- Beim Gasthaus Gabele wurde ebenfalls ein Kanal freigespült, dieser muss gesichert und unterbaut werden.
- Im Bereich der Rosenstraße wurde der Seltenbachdurchlass ebenfalls stark in Mitleidenschaft gezogen. Welche Maßnahmen hier notwendig sind, muss noch abgeklärt werden.
- Im Bereich des Erlenwegs ist ein Straßenteilstück beschädigt, das voraussichtlich zu erneuern ist.
- Im Bereich der Lindenstraße kam es zu einer Hangrutschung, die zu beseitigen ist.
- Im Bereich der Schenkenberger Straße sind verschiedene Ausspülungen und Rutschungen zu verzeichnen, die wiederherzustellen sind.
- Die Schäden an der neuen Zufahrtsstraße in Richtung Ziegelhütte werden über die Flurneuordnung gesondert beseitigt.
- An Waldwegen entstand nicht unerheblicher Schaden durch Ausspülungen, zudem wurden verschiedene Wege so in Mitleidenschaft gezogen, dass Neubauten notwendig werden. Dies kann vom Gemeinderat erst nach Vorliegen von Kostenschätzungen behandelt werden.
- Bei zwei Feuerwehrfahrzeugen gab es Schäden, die über die abgeschlossene Versicherung abgewickelt werden können.

Personenschäden
Erfreulicherweise kam es nach dem, was bisher bekannt geworden war, nicht zu großen Personenschäden. Das DRK ist allerdings an verschiedenen Stellen im Einsatz.

Bei einem Unfall eines auswärtigen Motorradfahrers verletzte sich dieser an einem Finger so schwer, dass der Finger letztendlich amputiert werden musste.

Niederschlagssituation
Nach einer Information des Deutschen Wetterdienstes fiel in Emmingen mit 109 l/m² innerhalb von 24 Stunden die höchste Wassermenge, die im entsprechenden Zeitraum in Deutschland gemessen wurde. Dies entspricht weit mehr als normalerweise in einem durchschnittlichen Juli insgesamt an Niederschlägen niedergeht.

Bei der Wetterstation Hinz in Emmingen wurde in Erfahrung gebracht, dass während des Gewitters von 18:23 bis 23:10 Uhr insgesamt 108,6 mm Niederschlag zu verzeichnen waren, also fast 110 l auf den m².

Alleine eine Teilmessung in der Zeit von 18:29 Uhr bis 19:35 Uhr erbrachte 83,8 mm (83,8 l/m²) an Niederschlag, dies entspricht einem Stundendurchschnitt von 75,5 mm (75,5 l/m²).

Es ist davon auszugehen, dass das Niederschlagsereignis von der Wahrscheinlichkeit her in dem Bereich zwischen 100-jährigem und 1000-jährigem Hochwasser einzustufen ist. Gegen solche Wetterereignisse können Vorsorgemaßnahmen, egal welcher Art diese sind, nicht funktionieren. Gegen solche Unwetter kann man sich einfach nicht schützen.

Und aktuell, während dem Diktat dieses Berichts, kam die Einschätzung der Kreiswasserwirtschaftsverwaltung, die von einem HQ 300 bis HQ 1000 spricht, sprich einer Wahrscheinlichkeit eines 300-1000-jährigen Hochwassers.

Spendenaufruf für Hochwasseropfer
Für alle, die etwas spenden möchten, werden Spenden jeglicher Art (Möbel, Kleidung, etc.) im Jugendhaus Emmingen am Freitagnachmittag von 14.00 - 17.00 Uhr und Samstagnachmittag von 13.00 - 15.00 Uhr entgegengenommen. Betroffene von dem Hochwasser können dann am Samstagnachmittag in der Zeit von 15.30 - 18.00 Uhr benötigte Dinge besichtigen und abholen.
Für Fragen steht Ihnen Frau Nadine Heiss (Los Crawallos) unter der Mobilnummer: 0172/9617824 zur Verfügung.

Da der Spendenaufruf für Hochwasseropfer bereits in sozialen Netzwerken, wie Facebook, gepostet wurde, gibt es zahlreiche Rückfragen, ob es nicht auch möglich wäre, Geldspenden zu tätigen. Dies ist möglich. In Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen können Geldspenden für die Hochwasseropfer unter dem Betreff „Hochwasserspende" auf die Konten der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen eingezahlt werden. Die Kontoverbindungen sind:
Sparkasse Engen-Gottmadingen, BLZ: 692 514 45, Kto.Nr.: 5625553, BIC: SOLADES1ENG, IBAN: DE57 6925 1445 0005 6255 53
Volksbank Donau-Neckar, BLZ: 643 901 30, Kto.Nr.: 1300256574006, BIC: GENODES1TUT, IBAN: DE59 6439 0130 0256 5740 06
Die Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen garantiert dafür, dass die eingehenden Spenden zu 100 % für die Hochwasseropfer verwendet werden. Ein herzliches Dankeschön bereits im Voraus.

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister Emmingen,
Arndt Störk 920181
Wassermeister Liptingen,
Reinhold Renner 309

Feuerwehr 112

DRK Rettungswache/Notfälle 19222

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/9008998 Fax 07461/9008999
E-Mail: info@fps-tut.de, Internet: www.fps-tut.de
Familienpflege 0771/8322810
Jugendpfleger Markus Sell 0172/4420199

Jugendreferent Martin Oesterle
0173/2426780
Schulsozialarbeiterin Ruth Geiger
0175/2660275

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Der jeweils Dienst habende Arzt an Wochenenden und Feiertagen sowie die Nachtapotheke können bei der Rufnummer **01805/19292370** erfragt werden. Das Telefon ist Tag und Nacht besetzt. Der jeweils Dienst habende Zahnarzt kann bei der Rufnummer **01803/222 555 20** erfragt werden. Das Telefon ist Tag und Nacht besetzt. Rettungsdienst für **akut lebensbedrohliche Notfälle** unter Tel. 112.

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

01.08.
Brunhilde Simon
Erlenweg 22
77 Jahre

02.08.
Alois Siegel
Wehstetten 1
74 Jahre

04.08.
Brunhilde Seier
Rosenstraße 42
77 Jahre

05.08.
Dr. Ulrich Riedel
Herrenstraße 8
75 Jahre

06.08.
Bernd Gnirß
Hauptstraße 19
73 Jahre

07.08.
Helga Re
Stockacher Straße 26A
77 Jahre

Katharina Ackermann
Heudorfer Straße 5
73 Jahre

Helga Holland
Haldenstraße 8
73 Jahre

Gerhard Kohler
Amselweg 4
71 Jahre

08.08.
Arnfried Kupferschmid
Rathausstraße 22
76 Jahre

Erika König
Scheffelstraße 6
74 Jahre

09.08.
Hilmar Kupferschmid
Rorgenwieser Straße 43
82 Jahre

11.08.
Rosemarie König
Hegaustraße 13A
74 Jahre

13.08.
Waldemar Kazenwadel
Neuhauser Straße 8A
79 Jahre

Helena Maier
Riedenstraße 9
72 Jahre

14.08.
Harald Steidle
Talstraße 21
74 Jahre

15.08.
Peter Czerwinski
Hauptstraße 61
78 Jahre

18.08.
Anna Schmid
Mühlewiesweg 1
85 Jahre

Erna Schmitz
Mättlestraße 1
76 Jahre

Uwe Bretschneider
Hauptstraße 61
74 Jahre

Bernd-Ulrich Dörfling
Tuttlinger Straße 45
70 Jahre

22.08.
Josef Specker
Wehstetten 10
85 Jahre

24.08.
Theodor Schmitz
Mättlestraße 1
75 Jahre

25.08.
Franz Wagner
Bergstraße 1
79 Jahre

26.08.
Matthias Merle
Breitishardweg 12
100 Jahre

Irma Königsmann
Neuhauser Straße 21
79 Jahre

Franz Schweigl
Heudorfer Straße 42B
73 Jahre

27.08.
Edwin Störk
Hohentwielstraße 15
74 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!
Frau Julia Kupferschmid hat ihr Studium der Humanmedizin an der Universität Freiburg mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen.

Wir gratulieren Frau Kupferschmid recht herzlich und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

ABFALLTERMINE

Grünschnitt
jeweils samstags,
Bauhof Emmingen
von 10.00 - 11.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10.00 - 11.30 Uhr

Restmüll
Mittwoch, 06.08.

Biomüll
Mittwoch, 06.08.

Windeltonne
Mittwoch, 06.08.

Biomüll
Mittwoch, 13.08.

Biomüll
Mittwoch, 20.08.

Papiertonne
Mittwoch, 20.08.

Windeltonne
Mittwoch, 20.08.

Werttonne
Dienstag, 26.08.

Biomüll
Mittwoch, 27.08.

Waldführungstermin im Friedwald Hegau-Emmingen

mit Friedwaldförster Wolfgang Hafner

Die nächste Waldführung findet wie folgt statt:
Freitag, 08. August 2014
Treffpunkt um 16.30 Uhr am Friedwaldparkplatz.

Anmeldung unter Telefon 06155/848-111.
Sonderführungen sind nach Absprache jederzeit möglich.

Gemeindeblättle macht Ferien

In den kommenden drei Wochen, KW 32, 33 und 34, das heißt vom 04. bis 24. August, erscheint kein Gemeindeblatt.

Das erste Gemeindeblatt nach den Sommerferien erscheint am 29. August 2014 (Abgabeschluss: 26. August 2014).

Um Beachtung wird gebeten!!!

Dienst im Rathaus während der Ferienzeit

Auch die Mitarbeiter des Rathauses nehmen in der Hauptferienzeit ihren Jahresurlaub. Das Rathaus ist daher während der Sommerferien nur mit einem Notdienst besetzt.

Längere Wartezeiten können daher notwendig werden. In Einzelfällen ist es auch nicht möglich, zeitaufwändige Arbeiten sofort zu erledigen.
Um eventuelle Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir die Bürgerschaft, in wichtigen Angelegenheiten um vorherige telefonische Absprache.

Achtung: Geänderte Öffnungszeiten der Postagentur Liptingen in den Handwerkerferien!!!

Sommerzeit - Urlaubszeit ... im **Bioladen Breite Wies'** und der **Postagentur Liptingen** gelten in den Handwerkerferien **von 4. bis 23. August** *eingeschränkte* Öffnungszeiten wie folgt:
Mo, Di, Do und Fr: geöffnet von 16 - 18 h (Postabgang 17:15 h)
Am Do auch vormittags 9 - 12 h geöffnet
Mi und Sa geschlossen.
Benachrichtigte Sendungen bleiben in Liptingen und können zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.
Geerntet wird täglich - in der Gärtnerei ist gerade in den Sommerwochen alles reif. Frisches Brot, Gemüse, Obst und Frischmilch gibt es am Donnerstag - Vorbestellungen werden gerne angenommen.

DIE GEMEINDEKASSE GIBT BEKANNT

Fälligkeitstermin der Grund- und Gewerbesteuer
Am **15. August** ist die 3. Vierteljahresrate der **Grund- und Gewerbesteuer 2014** zur Zahlung fällig. Wir bitten um termingerechte Überweisung.
Den Teilnehmern am Bankeinzugsverfahren wird die Rate zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Hinweis zur Überweisung von Abgaben an die Gemeinde
Die Gemeindekasse bittet alle Abgabepflichtigen unbedingt darauf zu achten, dass bei Überweisungen folgende Angaben auf dem Überweisungsträger vermerkt sein müssen:

- Name mit Straßenangabe
- das Buchungszeichen

Nur wenn diese Angaben vollständig aufgeführt sind, lassen sich Verwechslungen und Rückfragen vermeiden.

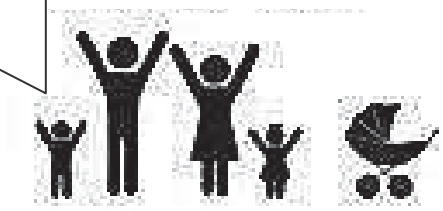
Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Die Nachbarschaftshilfe ist jetzt seit 2 Monaten aktiv im Einsatz. Hier ein kurzer Überblick, was in dieser kurzen Zeit schon geleistet wurde:
Zum jetzigen Zeitpunkt kann sich der Verein über 122 Mitgliedschaften freuen.
Acht Familien und Personen konnten im Bereich Kinderbetreuung, Betreuungsdienste, hauswirtschaftliche Hilfe mit insgesamt 88 Stunden unterstützt werden.
Geplant werden für die Wintermonate Fortbildungen, für die z.B. Dr. Kaufmann gewonnen werden konnte. Die Termine für alle Anwohner werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Des Weiteren soll nächstes Frühjahr ein Babysitter-Kurs für die Jugendlichen aus Emmingen-Liptingen stattfinden.
Wir hoffen natürlich, dass unser Projekt „Seniorenbetreuung im Alten Kindergarten" im 2. Halbjahr großen Zuspruch findet.
Auf diesem Weg möchten wir allen Personen und Firmen Danke sagen, die uns in irgendeiner Weise mit Sach- oder Geldspenden unterstützt haben.

Dies sind in besonderer Weise:
Fam. Otto Schoch
Fa. Optimal
Hirschbrauerei Wurmlingen
Maler Hertenstein
Schreinerei Thomas Renner
Fa. Hubert Kupferschmid
Fa. Arp, Fliesen
Fa. Ulrich Matt
Fa. Reinhold Renner
Fensterbau Gnirss
Vielen Dank und schöne Ferien

Die Vorstandschaft der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen

Gutscheine für das Tuwass, Freibad, Scala und Freilichtmuseum …



… komm, Mama und Papa, das beantragen wir!

neue Einkommensgrenze

neu neu neu

Familienpass der Gemeinde Emmingen-Liptingen 2014

Im Familienhaushalt lebende Kinder unter 18 Jahre:

.....	.....	
Familienname	**Vorname**	**Geburtsdatum**
.....	.....	
Vorname des Vaters	**Vorname**	**Geburtsdatum**
.....	.....	
Vorname der Mutter	**Vorname**	**Geburtsdatum**
.....	.....	
Straße	**Vorname**	**Geburtsdatum**

Unsere Familie erhält derzeit Sozialhilfe **JA** O **Nein** O
(Wenn Ja, den aktuellen Bescheid bitte vorlegen)

Zur Zeit haben wir folgende Einkünfte:

Bruttoerwerbseinkommen
(ohne Bundes- und Landeserziehungsgeld, Kindergeld, Pflegegeld) gem. Jahreslohnbescheinigung bzw. Steuerbescheid
€
.....

Arbeitslosengeld bzw -hilfe
€
.....

Wohngeld
€
.....

Sonstige Einkünfte*
€
.....

***Unterhalt, Zinseinnahmen, Miet- und Pachteinnahmen, Renten**

Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Angaben und versichere, dass keine weiteren Einkünfte vorhanden sind.
Bei Wegfall der Anspruchsvoraussetzungen oder Wegzug aus Emmingen-Liptingen verpflichten wir uns, den Familienpass unaufgefordert zurückzugeben.

.....
Datum **Unterschrift**

Der Pass wurde ausgegeben am:

.....
Datum **Unterschrift**

Tag der offenen Tür im Jugendhaus Emmingen

Letzten Sonntag hatte das Jugendhaus Emmingen seine Tür für die Bürger der Gesamtgemeinde geöffnet.
Das Jugendhausteam unter Leitung von Conrad Baur sorgte für die Bewirtung der Gäste mit Gegrilltem und Kaffee mit Zopf.
Musikalische Unterhaltung gab es von den „Los Crawallos", die das Jugendhaus zurzeit mittwochs zur Probe nutzen.
Das Jugendhausteam möchte sich herzlich bei der Grillmanufaktur Bär sowie der Bäckerei Herr für ihre Unterstützung bedanken.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

e:lr!

Projektarten, Fördersätze und Höchstbeträge

Stand 07/2014

Förderschwerpunkt	Projektart	Zuwendungsempfänger [3]	Fördersätze in Prozent - Regel (erhöht)	Höchstbetrag (EUR)
Wohnen	Neuordnung mit Baureifmachung	K	40 (50)	750.000
	Zwischenerwerb mit Zinskosten	K	40 (50)	750.000
	Unrentierlicher Mehraufwand	K	40 (50)	750.000
	Verbesserung des Wohnumfelds (auf öffentl. gewidmetem Grund)	K/P	40 (50)	750.000
	Umnutzung zu Wohnungen	K/P	30	50.000 [2]
	Umfassende Wohnungsmodernisierung	K/P	30	20.000 [2]
	Ortsbildgerechter Neubau in Baulücken	P	30	20.000 [2]
	Neuordnung mit Baureifmachung	P	30	100.000
	Umnutzung zu Wohnungen	U	10 (15[1])	200.000
Grundversorgung	Reaktivierung einer Brache, Neubau, Erweiterung	K/U	20	200.000
Arbeiten	Erschließung Gewerbegebiet	K	40 (50)	750.000
	Reaktivierung einer Brache (ohne Beihilferelevanz)	K	40 (50)	750.000
	Reaktivierung einer Brache (mit Beihilferelevanz)	U	10 (15[1])	200.000
	Verlagerung von Unternehmen aus Gemengelage	U	10 (15[1])	200.000
	Neuansiedlung von Unternehmen	U	10	200.000
	Erweiterung von Unternehmen	U	10	200.000
Gemeinschaftseinrichtungen	Umbau einer Gemeinbedarfseinrichtung	K/P	40 (50)	750.000
	Umnutzung zur Gemeinbedarfseinrichtung	K/P	40 (50)	750.000
	Neubau einer Gemeinbedarfseinrichtung	K/P	40 (50)	750.000
Übergreifend	Vorbereitung und Begleitung investiver Projekte	K	40 (50)	750.000
	Bürgerbeteiligungsprozesse, Moderation	K	40 (50)	750.000

[1]) Fördersatz für kleine Unternehmen: 15 %
[2]) Betrag gilt jeweils für eine Wohneinheit;
Höchstbetrag für ein Vorhaben mit mehreren Wohneinheiten: 100.000€

[3]) K = kommunaler Zuwendungsempfänger
P = Privatperson, private Organisation
U = Unternehmen

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum - ELR

Auch für das Jahr 2015 können Privatpersonen und Unternehmen über die Gemeinden Zuschussanträge für das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) stellen.

Die Ausschreibung mitsamt Richtlinien kann im Internet unter http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1244389/index.html eingesehen und heruntergeladen werden.

Die Fördermöglichkeiten sind in der tabellarischen Übersicht dargestellt. Bei privat-gewerblichen Vorhaben wird auf das Programm „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (RWB)" hingewiesen. Mit diesem Programm werden besonders innovative beziehungsweise umweltorientierte Vorhaben aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum gefördert.

Mit der Neuausrichtung des Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum 2015 sollen die Städte und Gemeinden im ländlichen Raum bei der Bewältigung des demographischen Wandels sowie der ökologischen und sozialen Modernisierung gezielt unterstützt werden. Im Fokus stehen insbesondere eine zeitgemäße Entwicklung der infrastrukturellen Daseinsvorsorge sowie das Ziel, flächendeckend gleiche Lebensbedingungen zu schaffen. Wichtig sei außerdem, die Ortskerne als einen bedeutenden Lebensmittelpunkt zu stärken. Kleine und mittlere Unternehmen im ländlichen Raum zu unterstützen, habe eine hohe Priorität für die Landesregierung, um langfristig zukunftsfähige Arbeits- und Ausbildungsplätze zu schaffen und zu erhalten.

Die kompletten Anträge sollten dem Bürgermeisteramt bis zum 10. Oktober vorliegen. Wir empfehlen eine frühzeitige Kontaktaufnahme. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Patrick Allweiler zur Verfügung (Tel. 07465/9268- 34, E-Mail: patrick.allweiler@emmingen-liptingen.de).

Sparkasse Engen-Gottmadingen

Sparkasse Engen-Gottmadingen übergibt 100 Euro Spende an Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V. anlässlich Bouleturniers

Die Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V. kann sich über eine Spende von 100 Euro der Sparkasse Engen-Gottmadingen im Rahmen des durchgeführten Bouleturniers freuen.
Benjamin Schrader, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse in Emmingen, überreichte die Spende stellvertretend an Lutz Zabel, Kassierer der Nachbarschaftshilfe.

Mit den Spendenmitteln wurde ein Beitrag zur Unterstützung der Betreuungsleistungen und Alltagsbewältigung für Senioren und Pflegebedürftige in Emmingen-Liptingen geleistet. Die Sparkasse Engen-Gottmadingen leistet durch eine Vielzahl von Fördermaßnahmen einen Beitrag dafür, dass die Region für ihre Bewohner lebenswerter und für ihre Besucher attraktiver wird.

Wechsel der Geschäftsstellenleitung der Volksbank in Emmingen-Liptingen

Zum 1. Oktober 2014 wird der langjährige Geschäftsstellenleiter der Volksbank Donau-Neckar in Emmingen-Liptingen, Siegfried Kranz, in Ruhestand bzw. Altersteilzeit gehen.
Herr Kranz war seit 1989 Vorstand der Raiffeisenbank Südlicher Heuberg und seit der Fusion mit der Volksbank Donau-Neckar im Jahr 2002 als Geschäftsstellenleiter in Emmingen-Liptingen erfolgreich tätig.

Achim Heyd wird diese Aufgabe zum 1. Oktober 2014 übernehmen. Bereits seit dieser

Woche ist er in Emmingen und Liptingen im Einsatz und freut sich, Sie kennenzulernen und erste Beratungsgespräche zu führen. Hierfür wünschen wir ihm viel Erfolg und alles Gute!
Erfahrung als Geschäftsstellenleiter konnte Herr Heyd in den letzten sechs Jahren bereits erfolgreich in unserer Geschäftsstelle in Nendingen sammeln.

Natürlich steht Ihnen unser bewährtes Team; Alfred Kupferschmid, Brigitte Abreder, Sabine Nagler und Nadine Hildebrand weiterhin in allen finanziellen Angelegenheiten gerne zur Verfügung.

Somit ist weiterhin gewährleistet, dass wir alle Kundenbedürfnisse wie zum Beispiel Wohnbaufinanzierung, Wertpapierberatung und Vorsorgethemen direkt vor Ort in Emmingen und Liptingen für Sie anbieten können.
Nutzen Sie dieses Angebot zu Ihrem Vorteil und lassen Sie sich hiervon überzeugen.

v.l.n.r. Bürgermeister Joachim Löffler, Achim Heyd, Siegfried Kranz

Dorffest Emmingen - Tombola 2014

noch nicht eingelöste Lose

Die Preise können während den üblichen Dienstzeiten im Rathaus in Emmingen, Zimmer 22, gegen Vorlage des Originalloses abgeholt werden.

123	558	1074	1502	2106	2503	3050	3695	4001	4523
131	573	1154	1547	2108	2504	3155	3907	4091	4721
174	588	1235	1549	2122	2616	3278	3948	4101	4724
175	593	1399	1631	2123	2647	3284	3957	4129	4728
197	947	1403	1632	2129	2705	3410	4000	4142	4820
263		1414	1636	2184	2835	3449		4143	
264		1435	1638	2187	2866			4185	
378		1436	1748	2193	2983			4314	
454		1455	1875	2198					
488		1470	1876	2199					
500			1877	2405					
			1908	2414					
			1950	2417					
			1989						

LANDKREIS

BUS- UND RINGZUGVERKEHR WÄHREND DEN SOMMERFERIEN

In der Zeit vom 31.7. bis einschließlich 14.09.2014 verkehren die Busse im Landkreis Tuttlingen wie an landeseinheitlichen Schulferien bzw. wie an schulfreien Tagen. Diese sind im Fahrplan mit einem „F“ gekennzeichnet. Busverbindungen, welche nicht mit einem „S“ oder „F“ gekennzeichnet sind verkehren ebenfalls in dieser Zeit. Eine detaillierte Übersicht erhalten Sie über den Verkehrstagekalender im TUTicket-Kreisfahrplan oder unter www.tuticket.de.

Die Ringzüge im gesamten 3er-Gebiet (Landkreis Tuttlingen, Landkreis Rottweil und Schwarzwald-Baar-Kreis) fahren in den Sommerferien bis auf wenige Ausnahmen nach dem üblichen Fahrplan.

Außerdem gilt für Inhaber der MonatsCard Schüler und AboCard Azubi während der Sommerferien ganztägig die Freizeitregelung. Somit können Inhaber dieser Karten auch Verbundverkehrsmittel im gesamten Tarifgebiet von TUTicket und der Verkehrsverbünde Rottweil, Schwarzald-Baar sowie Verkehrsverbund-Hegau-Bodensee (VHB) benutzen.

Gerne möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die MonatsCard Schüler, die für den ersten Unterrichtsmonat im neuen Schuljahr 2014/2015 (September) im Vorverkauf erworben wird, bereits ab dem 1. Ferientag der Sommerferien als Netzkarte im gesamten 3er-Gebiet gilt.

Für alle Fragen zum Fahrplan und zu den Tarifen steht Ihnen das TUTicket-KundenCenter unter der Rufnummer 07461/926-3500 gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter www.tuticket.de.

TUTicket wünscht gute Fahrt und schöne Sommerferien.

Donaubergland

Wander- und Radtipps für die Ferienzeit im „Land der DonauWellen“

Nachdem selbst das renommierte ZEIT-Magazin in seiner aktuellen Ausgabe das Donaubergland in seinen Deutschlandkarte als „Land der DonauWellen“ wäre das doch ein guter Anlass, in der kommenden Urlaubs- und Ferienzeit einen der neueröffneten DonauWellen-Premiumwege zu erkunden, die wunderschönen Landschaften in der Region zu entdecken und bei der Einkehr vielleicht auch noch eine Donauwelle zu verkosten.
Alle wichtigen Rad- und Wanderwege sind im Internet unter **www.donaubergland.de** zu finden.
Broschüren gibt es auch auf den Rathäusern.
Infos: Donaubergland GmbH, Am Seltenbach 1, 78532 Tuttlingen, Tel. 07461-780 16 75, E-Mail: info@donaubergland.de, www.donaubergland.de

Geschichtsverein Landkreis Tuttlingen

Buch über den Ersten Weltkrieg im Kreis Tuttlingen erschienen

Vor hundert Jahren brach der Erste Weltkrieg (1914-1918) aus. Er wird von vielen Historikern auch als „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts" bezeichnet.

Die vom Geschichtsverein für den Landkreis Tuttlingen in Zusammenarbeit mit dem Kreisarchiv herausgegebene Publikation „‚Wie viele, die in flammender Begeisterung auszogen, sind nicht mehr unter uns!' Der Erste Weltkrieg im Raum Tuttlingen" untersucht den Ersten Weltkrieg aus dem Blickwinkel von Menschen aus dem Raum Tuttlingen und anhand lokaler Quellen. Feldpostbriefe, Kriegstagebücher und Kriegserinnerungen führen die schrecklichen Folgen des Krieges und tragische Schicksale erschütternd vor Augen. Sie schildern den Krieg aus der Sicht einfacher Soldaten und ihrer Familienangehörigen. Ausgewertet wurden auch die Lokalzeitungen und Dokumente aus privaten Nachlässen, die zeigen, welche Spuren der Krieg hinterließ und wie er sich auf die Menschen in der Region auswirkte.

Eine Dokumentation listet rund 2.500 Gefallene und Vermisste dieses Weltkriegs aus allen Gemeinden des heutigen Landkreises Tuttlingen auf.

Das 288 Seiten starke, mit rund 150 Bildern reich illustrierte Buch ist im örtlichen Buchhandel oder im Landratsamt/Kreisarchiv zum Preis von 16,90 € erhältlich.

Pilzberatung im Landkreis Tuttlingen

Das relativ große Interesse der Bevölkerung des Landkreises Tuttlingen am Pilzsammeln und die teilweise mangelhaften Kenntnisse der Pilzsammler auf diesem Gebiet, lässt es für ratsam erscheinen, auf den schon vor Jahren eingeführten freiwilligen Pilzberatungsdienst hinzuweisen.

Der Verein für Pilzkunde e.V., Tuttlingen, www.pilze-tuttlingen.de, hat die weitere Bereitschaft für die Aufrechterhaltung des freiwilligen Pilzberatungsdienstes im Landkreis Tuttlingen signalisiert. Die nachstehend dem Landratsamt Tuttlingen vom Verein für Pilzkunde e.V.,Tuttlingen, genannten Personen sind geprüfte Pilzberater, die im Besitz eines Prüfungszeugnisses des Landesausschusses für Gesundheit und Volksbildung Baden-Württemberg e.V. sind. Der freiwillige Pilzberatungsdienst im Landkreis Tuttlingen wird von folgenden Personen durchgeführt:

- Konrad Bucher, Friedrichstr. 26, 78652 Deisslingen, Tel.: 07420 / 485
- Bärbel und Peter Dobbitsch, Bachweg 8, 78073 Bad Dürrheim, Tel.: 07706 / 3490610
- Siegfried Franz, Dr.-Kayser-Str. 8, 72488 Sigmaringen, Tel.: 07571 / 3506
- Heinz Frings, Fürstenbergstr. 7, 78166 Donaueschingen, Tel.: 0771 / 13849
- Beate Gohlke, Bergstr. 14, 78559 Gosheim, Tel.: 07426 / 8711
- Wolfgang Kaiser, Färberweg 62, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371 / 8091
- Beatrice Kossmann, Oberer Bahn 57, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461 / 161534
- Anja Hutmacher, Beethovenstr. 98, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461 / 9654458

Es wird aber darauf hingewiesen, einen telefonischen Beratungstermin vor dem Aufsuchen des Beraters zu vereinbaren, da die Sachverständigen diesen Dienst in ihrer Freizeit durchführen und nicht rund um die Uhr zur Verfügung stehen können.

KINDERGARTEN NACHRICHTEN

Gemeindekindergarten Liptingen

Waldtag der besonderen Art

Am Freitag, den 25.07.14 haben die Schlaufüchse und ihre Eltern alle Erzieherinnen zu einem Waldtag der besonderen Art eingeladen. Wie auch beim Waldtag der Kinder hatten die Erzieherinnen die Aufgabe, einen waldgerechten Rucksack zu packen. Mit einem ungesüßten Getränk, wetterfester Kleidung und einer „leeren" Vesperdose trafen sich alle um 16.00 Uhr am Kindergarten.

Mit fetziger Musik, einem Begrüßungstänzchen und einer Ansprache der Schlaufuchseltern wurden die Erzieherinnen empfangen. Dann gab es 6 Aufgabenkarten, die an verschiedenen Märchenstationen gelöst werden mussten. Danach ging es auf zu einer Wanderung durch Liptingen und anschließend durch den Wald. Als Aufgaben mussten alle Erzieherinnen gemeinsam einen Besen basteln, sich märchengerecht verkleiden, Tischdekoration aus Naturmaterialien sammeln, usw. Bald war klar, dass der Märchenweg zum Pflanzengarten führt. Die Väter der Schlaufüchse haben am Pflanzengarten mit einer schön dekorierten Hütte, Grillfeuer und aufgestellten Tische und Bänke gewartet.

Nach einer kurzen Verschnaufpause haben sich die Eltern mit einem selbstgedichteten Lied bei den Erzieherinnen für die tolle Kindergartenzeit bedankt. Der krönende Abschluss der Stationen, die die Erzieherinnen bewältigen mussten, war die Vorstellung eines improvisierten Märchentheaterstückes.

Nach dem guten und reichhaltigen Essen, dem leckeren Kuchenbuffet und dem gemütlichen Beisammen sein am Lagerfeier, ging ein wunderschöner Tag zu Ende.

Die Erzieherinnen bedanken sich ganz herzlich bei allen Schlaufuchseltern für dieses schöne Abschlussgeschenk, das allen in guter Erinnerung bleibt.

Kindergarten St. Silvester

Ausflug zum Teddykrankenhaus am 9. Juli 2014

Mit viel Aufregung trafen wir uns in Engen auf dem Bahnhof mit einem Kuscheltier, das verletzt war.

Nun fuhren wir mit dem Seehas nach Singen, dort angekommen gingen wir zum Krankenhaus. Vor dem Krankenhaus waren 2 Zelte und ein Krankenwagen aufgebaut. Nach einer Begrüßung wurden wir in 3 Gruppen aufgeteilt.

An der 1. Station bemalten die Kinder ihre Krankenmappe, die gleich zum Trocknen aufgehängt wurde.

An der 2. Station durfte die Gruppe in den Krankenwagen, in dem man alles erklärt hat.

An der 3. Station ging man jetzt zur Untersuchung mit dem Kuscheltier zum Arzt. Die Kinder erzählten dem Arzt, was dem Kuscheltier fehlt. Nun wurde das Kuscheltier untersucht, geröntgt und zum Teil auch operiert, danach bekam man ein Verband und ein Rezept, das man in der Apotheke einlösen konnte.

Als das Kuscheltier versorgt war, durften die Kinder sich noch stärken bei Zopf und Kinderpunsch. Nun war es wieder soweit, auf den Zug zu gehen, weil die Eltern in Engen warteten.

Es war ein schöner Ausflug und wir sagen dem Krankenhaus ein Dankeschön.

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule Emmingen-Liptingen

25-jähriges Dienstjubiläum Claudia Fader

Am Mittwoch, dem 09.07.2014, war es soweit. Frau Claudia Fader konnte auf 25 Jahre ihrer Arbeit als Lehrerin zurückblicken. Im Kreise des Kollegiums sowie einiger ehemaliger Kollegen überreichte Schulleiter Gerhard Napierala die Urkunde des Landes Baden-Württemberg an Frau Fader.
Seit 16 Jahren schon unterrichtet sie die Kinder an der Schule in Emmingen-Liptingen. Wir freuen uns sagen zu dürfen, dass wir Frau Fader für ihren Humor und ihr unglaubliches Engagement sehr schätzen. Sie setzt sich für die Schule und die Schüler ein, wo sie nur kann und hat für jede und jeden immer ein offenes Ohr!

Grundschule Emmingen-Liptingen

Zu einem Workshop haben sich die Viertklässler der Grundschule Emmingen-Liptingen im Malerbetrieb Hertenstein in Liptingen getroffen. Unter Anleitung haben sie sich Flaggen mit Namen und den vier Weltmeisterschaftssternen gemalt. Zur Belohnung für ihre Malkünste erhielten alle Schülerinnen und Schüler am Schluß noch jeder ein Eis in den Farben schwarz-rot-gold.

Text und Bild von Horst Hollandt!

Preise und Belobigungen an der Witthohschule

Aus den einzelnen Klassen der Witthohschule erhielten am Ende des Schuljahres folgende Schüler/innen ein **Lob**:

Klasse 5 **Nick Zabel, Lea Kunkel, Eric Buhl, Celine Keller, Jennifer Janzik, Alexander Breit**
Klasse 6 **Lukas Heller, Mark Diekmeier**
Klasse 8 **Maxi Knapp, Mathias Kupferschmid**
Klasse 9 **Anna-Lisa Matt, Daniela Kadura, Anna Kandenwein, Roberta Damiani**

Einen **Preis** erhielten:

Klasse 5 **Lilly Schillinger, Imke Wäcken, Amelie Wäcken**
Klasse 6 **Luana Lombardo**
Klasse 7 **Emely Schillinger**
Klasse 8 **Leon Brettschneider**
Klasse 9 **Jenny Waßmann**

Witthohschule

Lernfahrt ins Archäologische Museum nach Singen

Am Freitag, den 18. Juli ist die 5. Klasse nach Singen in das Archäologische Museum gefahren. Dort haben sie sich ausführlich mit der Altsteinzeit beschäftigt. In kleinen Gruppen wurde genau erklärt, wie aus Feuerstein, Teer und Holz verschiedene Werkzeuge hergestellt wurden und aus Rentiergeweih verschiedene Waffen wie Speere und Harpunen. Auch haben sie aus Feuerstein und Katzengold, Zunderpilz und Heu, Feuer gemacht.
Im Museum gab es außerdem viele Ausgrabungen aus dem Eiszeitpark in Engen und dem Hohentwiel. Als sie viele Informationen gelesen und gehört hatten, durften sie selber Amulette machen. Diese waren aus Knochen. Mit Hilfe eines Sandsteines wurden die Kanten abgerundet und mit den scharfen Kanten des Feuersteins ein Muster in den Knochen geritzt. Auf dem Gelände der Landesgartenschau ging dann ein schöner Vormittag zu Ende.
Weitere Fotos finden Sie auf der Homepage der Schule unter www.witthohschule.de.

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Emmingen-Liptingen

Wochenspruch:
„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen."
(Epheser 2, 19)

Sonntag, 03.08.2014
Friedenskirche Emmingen:
11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Vikar Lauer
Kreuzkirche Möhringen:
11:00 Uhr Öffnung der Radfahrerkirche Bewirtung Kirchengemeinderat

Wochenspruch:
„Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit."
(Epheser 5, 8.9)

Sonntag, 10.08.2014
Kreuzkirche Möhringen:
11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Vikar Lauer

Wochenspruch:
„Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist,von dem wird man umso mehr fordern."
(Lukas 12, 48)

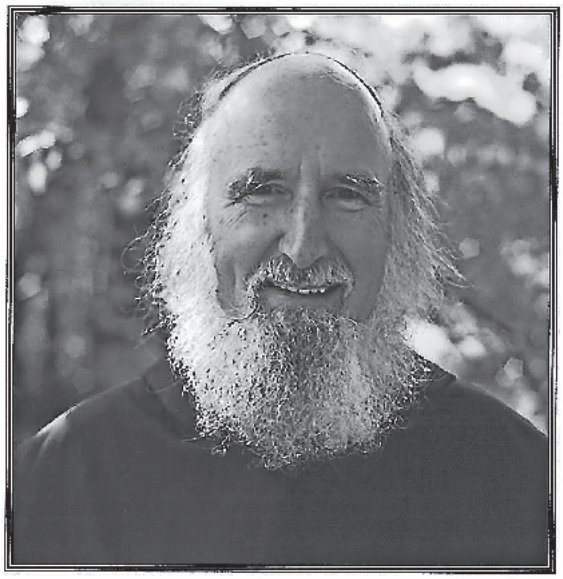
Sonntag, 17.08.2014
Friedenskirche Emmingen:
11:00 Uhr Gottesdienst
Prädikantin Frau Banse

Wochenspruch:
„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat."
(Psalm 33, 12)

Sonntag, 24.08.2014
Kreuzkirche Möhringen:
11:00 Uhr Gottesdienst
Prädikantin Frau Endres

Pfarramt:
Tel. 07461-75467; Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche-emmingen.de

Katholisches Bildungswerk und Kirchengemeinde St. Michael Liptingen



Anselm Grün

hält einen Vortrag zum Thema

„Engel"

Donnerstag, 11.09. 2014 20.00 Uhr
Pfarrkirche St. Michael Liptingen
Eintritt: 7.- €

Kartenvorverkauf im Rathaus Liptingen
Mo., Die., Do: 8.00 Uhr - 11.30 Uhr Do: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Kartenvorverkauf im Pfarrbüro Emmingen
Mo.16-18.00 Uhr, Mi. 9-11 Uhr

VEREINSMITTEILUNGEN

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen-Egg

Die nächsten Proben finden wie folgt statt:
Dienstag, 05.08.2014: 20.00 Uhr ALLE (Hochzeit!)

Guggenmusik Los Crawallos Emmingen e.V.

Hallo Crawallos,
Am Samstag, 9.8. findet unser Grillfest bei mir im Garten statt. Grillsachen bringt bitte jeder selber mit, für Getränke und Brot ist gesorgt.
Bitte gebt mir Bescheid wer kommt und wer nicht.
Liebe Grüße Eure Froni

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Wie angekündigt, verabschiedet sich der MV Emmingen in die Sommerpause. Zum Abschluss gibt es am Donnerstag noch einen „Grill-Ausklang" der Jugendkapelle vorm Probelokal. Wir wünschen allen Freunden und Gönnern des MV Trachtenkapelle Emmingen ab Egg ein paar erholsame Tage.

Probetermine:
Jugendkapelle:
Donnerstag 31. Juli, 18.15 Uhr
Abschluss-Grillen vorm Probelokal (danach Sommerpause)
Trachtenkapelle:
Sommerpause
(nächste Probe Freitag, 29. August 2014)

Termin:
09.08. (Samstag), Musikerhochzeit in Ludwigshafen (Tenorhorn), Treffpunkt im Probelokal 10:00 Uhr

Terminvorschau:
30.08., 2. Grümpelturnier der Musikvereine
13.09., Platzkonzert am Markttag in Emmingen, 15:00 Uhr

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Emmingen

Im Jubiläumsjahr des Schwarzwaldvereins hat der SWR einen Film zur Geschichte und zu den Schwerpunkten des Vereins produziert.
Es werden viele interessante "Geschichten hinter der Geschichte" des Vereins erzählt und Zeitzeugen kommen zu Wort.
Der Film wird am Sonntag, 3. August 2014 von 20:15 bis 21 Uhr in der Sendereihe „Geschichte im Südwesten" im Programm des SWR ausgestrahlt.
Wir möchten unsere Mitglieder und Freunde und Gönner unserer Ortsgruppe auf diese Sendung hinweisen.

Seniorenkreis Emmingen

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wie bereits angekündigt, findet der Grillnachmittag des Seniorenkreises Emmingen am Dienstag, den 5. August 2014 auf dem Gelände der Eigenheimer in Emmingen statt. Beginn: 14.30 Uhr. Wir freuen uns auf Eure rege Teilnahme. Euer Vorstandsteam

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Fußball

Gleich doppelten Anlass zur Freude gab es am Samstag beim Bambini-Turnier in Nendingen: Beim verregneten Häldele-Cup erkämpften sich die beiden Mannschaften Emmingen1 und Emmingen2 den zweiten und dritten Platz und brachten jeweils einen der heißbegehrten Pokale sowie viele Medaillen und Sachpreise mit zurück. Einzig der Mannschaft aus Schwenningen unterlagen die Kinder mit einer knappen Niederlage im Finale. Der Häldele-Cup ist das einzige Pokal-Turnier der Bambini im ganzen Jahr und bildet zugleich den (erfolgreichen) Saison-Abschluss. Herzlichen Glückwunsch!

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Ski

Radausfahrt
Die Radgruppe des Skiclubs entschied sich diesen Frühsommer für eine Erkundung von Oberschwaben. Diese Landschaft bietet viele Hügel, was die Radfahrer natürlich fordert. Nach dem Einrollen erfolgte die erste Pause in Wilhelmsdorf nahe Ilmensee. Erst dann ging es richtig los und die Buckel kamen auf die Radler zu. Diese konnte man wegen schönem Wetter sogar genießen und erreichte dann Bergatreute, wo man in dem schönen Landgasthof Adler übernachtete. Der folgende Tag war leider vollkommen verregnet, weshalb man die Begleitfahrzeuge zur Rückfahrt benötigte.

Neue Radkleidung
Der Skiclub hat für die Radler neue Trikots und Hosen beschafft, welche man vor dem Rathaus präsentierte. Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung. Die Radler treffen sich jeden Mittwoch um 18 Uhr gegenüber vom Engeleskreuz, in der Kirchstr. 23. Wir freuen uns auf Renn-, Tourenradler und Mountainbiker, die gerne mitfahren möchten.

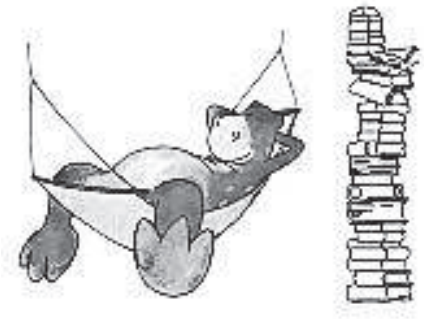
SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abt. Tennis

SVE Tennis-Jugend
SVE-Tennis veranstaltet vom 4.8. bis 8.8. unter der Leitung von Juliana Schmitz eine Tennis-Intensivwoche für Kinder und Jugendliche. Intensivwoche heisst, täglich 1,5 Stunden Tennistraining nebst freiem Spiel und Abschlussturnier.
Teilnehmer melden sich bitte umgehend bei Bernd und Juliana Schmitz, Tel. 1718.

MARKUS KELLER SETZT SIEGESSERIE FORT
Erneut konnte sich bei den Herren Meisterschaften M.Keller behaupten.
Er verwies Bernd Schmitz und Matthias Leiber auf die Plätze 2+3.

EmmiLis Büchertruhe

Öffnungszeiten während der Sommerferien



Wie im letzten Jahr haben wir in den Sommerferien wieder **donnerstags** geöffnet ! Am **14.und 21.August** hat EmmiLis allerdings auch **Ferien** :-)
Holt euch vorher also noch Lesestoff für den Sommer !! Auch für Erwachsene findet sich sicherlich eine Ferienlektüre ...

Bücher, deren Rückgabetermin in die Ferien fällt, müssen erst spätestens in der ersten Schulwoche nach den Ferien abgegeben werden.

SG Emmingen-Liptingen

Die Vorbereitung hat begonnen
Seit gut zwei Wochen ist die Sommerpause für unsere beiden aktiven Mannschaften vorbei. Die ersten Trainingseinheiten liegen hinter den Spielern und auch das ein oder andere Vorbereitungsturnier wurde gespielt. Auch in den kommenden Wochen folgen weitere Einheiten und Spiele statt. Hier die wichtigsten Termine im Überblick. Ein Highlight wird sich das Derby in der 1. Runde des Pokals.

09.08.2014, 15:00 Uhr: Vorbereitungsspiel gegen Gosem Berlin (Sportplatz Emmingen)
13.08.2014, 18:15 Uhr: Pokalspiel gegen die SG Heudorf/Honstetten (Sportplatz Emmingen)

Im ersten Pflichtspiel der Saison 2014/15 trifft unsere Erste auf den Nachbarn aus Heudorf. Zu diesem Derby hoffen wir auf eure zahlreiche Unterstüztung!

Am 24.08.2014 beginnt dann die neue Runde mit einem Doppelheimspieltag. Unsere Zweite trifft zum Auftakt auf den SV Gailingen 2. Spielbeginn ist um 13:00 Uhr.
Um 15:00 Uhr startet dann unsere Erste in die neue Saison. Gegner ist der SV Meßkirch 2.

Weitere Infos und Spielberichte folgen!

Senioren-Treff Liptingen-Heudorf

Seit 20 Jahren Sommerfest der Senioren in Liptingen

Das Sommerfest des Seniorentreffs Liptingen-Heudorf war ein kleines Jubiläumsfest, denn zum 20. Mal wurde es im Liptingen Pfarrgarten veranstaltet. Dabei waren diesmal neben Bürgermeister Joachim Löffler auch Mitglieder des Seniorenkreises Emmingen mit dem Vorsitzenden Wolfgang Renner. Der Vorsitzende des Seniorentreffs Liptingen-Heudorf , Kurt Breinlinger, begrüßte auch den Vorsitzenden des Kreisseniorenrates Martin Stützler mit Frau sowie Max Rapp mit der Trossinger Akkordeongruppe „Die Diatoniker", die nun schon im zwölften Jahr nach Emmingen zu den Senioren kommen.

Unter dem Zelt im Pfarrgarten konnten es die Besucher bei herannahendem Gewitter gut aushalten. Kühle Getränke servierten Angehörige des Pfarrgemeinderates und so konnten die Senioren aus Liptingen, Heudorf und Emmingen in gemütlicher Runde ihr Fest begehen.
Max Rapp sorgte nicht nur mit seinen Musikern für Unterhaltung, sondern wartete auch mit heiteren Sprüchen auf über die sich die zahlreichen Besucher amüsierten. Rapp: „Uns gefällt es hier. Wir sind in Liptingen schon bekannt wie ein bunter Hund". Er bestätigte, dass der Vertrag mit den Senioren erneut verlängert wurde „Bis auf Lebenszeit".

Seniorentreff- Vorsitzender Breinlinger zeigte sich zufrieden, dass wieder so viele Besucher in das Festzelt im Pfarrgarten gekommen waren, die auch von der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Leonie Truckenbrod begrüßt wurden. Ein besonderer Gruß des Seniorenvorsitzenden galt der Ehrenvorsitzenden Maria Renner sowie der früheren Vorsitzenden des Emminger Seniorenkreises Vroni Dreher, die Mitglied des Kreisseniorenrates ist.

Text und Bild von Horst Hollandt!

Fußballjugend SG Emmingen-Liptingen

F-Jgd Siegreich beim Regio-Cup!

Mit der Bilanz von 4 Spiele -4Siege -30:1 Tore spielte eine Mannschaft der F-Jugend (im Bild mit den Trainern Frieder Schobel & KJ Mader) von der SG E/L äusserst erfolgreich beim Regio-Cup der SC Reute (Freiburg) mit. Abgerundet wurde das Wochenende mit einem Freibadbesuch in Denzlingen und einem Grillabend mit anschließendem Matrazenlager samt Betreuer im Sportheim des VFR Vörstetten.

Müde aber zufrieden trat man am Sonntag nach dem Frühstück die Heimreise an.
Bedanken möchten wir uns bei der Fam. B. Kupferschmied für die Organisation.

Sportverein Liptingen e.V.

Zur Dokumentation und Illustration der Vereinsgeschichte des SV Liptingen suchen wir alte Fotos oder ähnliches. Wer hat alte Bilder, Negative, Dias und Filme und stellt sie uns vorübergehend zur Verfügung? Wir werden sie unversehrt wieder zurückgeben.

Kontaktadresse:
Ulrich Riedel
Herrenstr. 8
Tel. 927493

Sportheimgroßputz
Am Dienstag vergangener Woche führten die beiden Gruppen von Irene Truckenbrod ihren schon traditionellen Sportheimgroßputz durch. Ab 18.00 Uhr konnte man die fleißigen Helferinnen mit allerlei Putzutensilien und unterschiedlichsten Putzmitteln überall im Sportheim sehen. Da wurden die Pokale poliert, die Küche generalgereinigt, die Duschen geschrubbt, die WC's geputzt und die Böden gewienert. Nach gut drei Stunden schweißtreibender Arbeit erstrahlte das Sportheim wieder in neuem Glanz. Der Sportverein Liptingen bedankt sich an dieser Stelle bei allen Helferinnen für den nicht selbstverständlichen Einsatz.

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Kompetent im Agrarbüro – neuer Kurs in Rottweil
Für Quereinsteigerinnen und Mitinhaberinnen von landwirtschaftlichen Betrieben bietet das Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V. vom 5. November 2014 bis zum 26. März 2015 die Qualifizierung „Frauenkompetenz im Agrarbüro" in Rottweil an. Zum Schulungsinhalt gehören Zeitmanagement, Bürowirtschaft, Betriebswirtschaftslehre, Betriebs- und Unternehmensführung, Förderungs- und Verwaltungsaufgaben in der Landwirtschaft sowie ein begleitendes Coaching. Der Kurs umfasst27 Schulungstage von jeweils 9:00 Uhr bis 16:15 Uhr. Die Qualifizierung wird über das Programm „Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum" vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg sowie der Europäischen Union gefördert.

Teilnahmegebühren: 430,00 Euro / 390,00 Euro ermäßigt (Mitglieder des LandFrauenverbandes)

Anmeldungen und weitere Informationen unter Tel.: 0751 3607-62, oder www.landfrauenverband-wh.de > Weiterbildung > Landwirtschaft > Frauenkompetenz im Agrarbüro

Veranstaltungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Ferienzauber im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
Aktionen für Jung und Alt in den Sommerferien
Mit einem vollen Programm - nicht nur für Kinder - startet das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck in die Sommerferienzeit. Viele Aktivitäten zum Mitmachen werden angeboten, darunter Kreativkurse für Kinder und Erwachsene, ein Filmabend, Figurentheater und Naturerlebnistag. **Das Herzstück des Sommerprogramms ist das Kinderferienprogramm „Alte Spiele, altes Handwerk"** vom 6.8. bis 8.8. Von 10 bis 16 Uhr können die Kinder mit den HandwerkerInnen des Museums alte Handwerkstechniken ausprobieren. Die Teilnahme kostet pro Kind 4,50€, inklusive Museumswurst!

Das Sommerprogramm des Museums auf einen Blick:
31.7. Töpfern: Kurs für Kinder
1.8. August-Weggen Backen
3.8. Jung trifft Alt: Tag der Freilichtmuseen
6.8., 19:30 Uhr Die Abenteuer des Prinzen Achmed: KISS Filmnacht (Stummfilm)
6.-8.8. Alte Spiele, altes Handwerk: Kinderferienprogramm (4,50€)
8.-9.8. Fotokurs Architektur und Landschaft
12.-13.8. Sticken: Kurs für Kinder
14.8., 14:30 Die Bremer Stadtmusikanten: Figurentheater Kauter & Sauter
17.8. „Es war einmal": Märchen und Sagen
27.8. Feuer & Flamme: Schmieden für Kinder
27.-28.8. Duftkissen sticken: Kurs für Erwachsene
31.8. Naturerlebnistag: Fledermaus, Fuchs und Mitmachaktionen

Eine Anmeldung bei den einzelnen Veranstaltungen ist nur für größere Gruppen erforderlich. Mehr dazu auch beim Info-Service des Museums unter Tel. 07461/926 3204 sowie auch im Internet unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Geführte Wanderungen rund um Beuron. Mittwoch, 6. August, 14 Uhr und Freitag, 22. August, 16 Uhr
Die Wanderungen dauern ca. 2-3 Stunden, die Strecken werden kurzfristig festgelegt. Es empfiehlt sich gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung sowie ggfs. die Mitnahme eines kleinen Vespers. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Bernd Schneck, Naturparkverein Obere Donau; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Dienstag, 5. August bzw. Donnerstag, 21. August beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Burgruinen, Felsen und eine Höhle. Wanderung am Sonntag, 10. August, 9 Uhr
Treffpunkt: Inzigkofen-Dietfurt; Anmeldung und weitere Informationen bei den Wanderführern Hans-Jürgen und Ursula Hoffmann, Telefon 07579/933912

Sternschnuppenführung „Mit Lichtgeschwindigkeit durch unser Sonnensystem" am Dienstag, 12. August, 19 Uhr
Streckenlänge ca. 3,5 km; Treffpunkt: Winterlingen Naturfreibad; Anmeldungen und Informationen bei der Wanderführerin: Sabine Froemel (Albguide), Telefon 07577/7626 oder 0151 5368 6450.

Unterwegs zu den Fledermäusen. Freitag, 15. August, 20 Uhr
Eine Taschenlampe hilft uns, Fledermäuse bei ihren Flugmanövern zu beobachten. Geeignet für Familien. Bitte Sitzkissen und warme Kleidung mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Ute Raddatz; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 14. August beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Get dusty – Einführung in die Pastellmalerei. Samstag, 6. und Sonntag, 7. September, jeweils 10 bis 16 Uhr
Mitzubringen sind: ein Zeichen- oder Skizzenblock, Papiertaschentücher, Bleistifte und Radiergummi sowie eine Staffelei, falls vorhanden. Die Pastellkreiden und der Maluntergrund werden zum Selbstkostenpreis zur Verfügung gestellt. Der Kurs ist für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren geeignet. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Kerstin Schibor; Gebühr: 100,- € plus 35,- € für Materialien; Anmeldung bis Freitag, 8. August beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Ein Schäfchen aus Wolle, Landschaftspflege mit der Filznadel. Dienstag, 19. August, 14 Uhr
Auch Kinder (ab 8 Jahren bzw. ab 5 Jahren in Begleitung) können ihr eigenes Kuschelschaf filzen. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Ute Raddatz; Gebühr: 6,- € inkl. Material; Anmeldung bis Montag, 18. August beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Brotbacken auf dem Brigel-Hof. Mittwoch, 20. August, 14 bis 17 Uhr
Auch Kinder sind willkommen. Treffpunkt: Brigel-Hof, Langenhart; Leitung: Familie Brigel; Gebühr: Erwachsene 8,- €, Kinder 6,- €; Anmeldung bis Freitag, 15. August beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Kreativ mit Gras und Stroh. Donnerstag, 21. August, 14 Uhr
Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Antje Schnellbächer-Bühler; Gebühr: 10,- €; Anmeldung bis Montag, 18. August beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Naturkosmetik selbst gemacht. Dienstag, 26. August, 10 bis 12 Uhr
Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Ute Raddatz; Gebühr: 15,- €; Anmeldung: bis Donnerstag, 14. August beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Nendingen. Sternenhimmel beobachten. Samstag, 30. August, 20:45 Uhr
Geeignet für Familien. Bitte warm anklei-

den! Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt. Treffpunkt: Bahnhof Nendingen; Leitung: Kerstin Schibor; Gebühr: 5,- €, Kinder unter 6 Jahren kostenlos; Anmeldung bis Donnerstag, 28. August beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Unterwegs zu den Fledermäusen. Dienstag, 2. September, 19 Uhr
Eine Taschenlampe hilft uns, Fledermäuse bei ihren Flugmanövern zu beobachten. Geeignet für Familien. Bitte Sitzkissen und warme Kleidung mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Ute Raddatz; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Montag, 1. September beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Hüte, Hüte, Hüte. Filzkurs am Samstag, 13. September, 13 bis 17 Uhr
Bitte mitbringen: ein Handtuch, eine kleine Schüssel und eine Plastiktüte. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Christa Ruepp; Gebühr: 40,- € inkl. Material; Anmeldung bis Freitag, 29. August beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Der ideale Hausbaum
Obsthochstamm-Sammelbestellung
Auch heute noch prägen Streuobstwiesen vielerorts das Landschaftsbild. Die Wiesen mit ihren mächtigen Apfel-, Zwetschgen- und Birnbäumen reichen bis an die Siedlungen heran. Manches Haus hatte früher einen dieser Bäume als einzeln stehenden Hausbaum. Diese Bäume sind Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren, zum Beispiel den Grünspecht, Vogel des Jahres 2014. Deshalb organisiert die Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G. (BODEG) zusammen mit dem Haus der Natur Obere Donau eine Obsthochstamm-Sammelbestellung. So können günstigere Preise für die Bäume erzielt werden, womit der Erhalt der Streuobstwiesen unterstützt wird. Aber auch als einzelner Hausbaum im Garten bringt ein Obsthochstamm viele Vorteile. Er ist während der Blüte im Frühjahr wunderschön anzuschauen, spendet im Sommer Schatten, ist Kletterbaum für Kinder und liefert im Herbst wohlschmeckendes, gesundes Obst. Auch ökologisch ist jeder Obsthochstamm ein Gewinn. Auf einem Apfelbaum leben weit mehr Tiere als zum Beispiel auf einer Fichte. Und: „Wenn jeder in seinem Garten einen Hochstamm pflanzt, entsteht in der Summe auch eine Streuobstwiese!", so Markus Ellinger, Vorsitzender der BODEG und Ranger am Naturschutzzentrum Obere Donau.
Ab August kann die Sortenliste für die Sammelbestellung auf der Homepage des Naturschutzzentrums Obere Donau heruntergeladen (www.nazoberedonau.de) oder telefonisch angefordert werden (Tel.: 07466/9280-0). Die Bäume stammen von einer regionalen Baumschule und sind das raue Klima der Alb gewöhnt. Bei einem Preis von 28 Euro je Baum sind jeweils ein Pfosten und eine Kokosschnur zum Anbinden des Baumes inklusive. Bestellt werden kann bis Ende September. Abgeholt werden müssen die Bäume am Samstag, 25. Oktober, zwischen 9 Uhr und 12 Uhr am Haus der Natur in Beuron.

Ende des redaktionellen Teils